

Qualitätssicherung

a. Kommunikationstrainings

Wie erwähnt, ist Feedback geben eine komplexe Fertigkeit, die immer wieder neu geübt und weiterentwickelt werden kann und muss. Da einer der effektivsten Wege, sich zu verbessern, über das Erhalten von Feedback führt, gibt es für die Einsätze im Kommunikationstraining eine Struktur des «Feedback zum Feedback». Die Grundlage für dieses Feedback ist videobasiert. Seit 2013 besteht nämlich die Möglichkeit, die Gespräche des Kommunikationstrainings auf Video aufzuzeichnen. Ob ein Gespräch aufgezeichnet wird oder nicht, entscheiden die Student:innen im Rahmen ihrer eigenen Simulation. Die Videoaufzeichnungen ermöglichen es den SP, die von ihnen geführten Gespräche inklusive des Feedbackgesprächs nachträglich noch einmal anzusehen.

Der Zugang zu den Videos wird zu Beginn der Einsätze eingerichtet. Alle am Kommunikationstraining beteiligten SP sind aufgefordert, nach einigen Einsätzen ein Video auszusuchen, das sie jeweils mit ihrer/ihrer SP-Trainer:in nachbesprechen wollen. **Diese Nachbesprechung ist obligatorisch.** Sollte es im Verlauf des Kommunikationstrainings zu weiteren Situationen kommen, die Fragen aufwerfen oder die aus dem Rahmen fallen, steht es den SP frei, erneut um eine Nachbesprechung zu bitten. Zur Selbstbeurteilung der Performance im Kommunikationstraining steht den SP eine Checkliste zur Verfügung. Diese besteht aus mehreren Punkten zu Haltung, Struktur und Inhalt. Die Punkte beziehen sich auf unsere Regeln zum Feedbackgabe. Die Checkliste sollte anhand des individuell ausgewählten Videos im Vorfeld der persönlichen Nachbesprechung ausgefüllt und in diese einbezogen werden. Zusätzlich besteht für die Vorbereitung der Nachbesprechung die Möglichkeit, die Videos online mit Kommentaren und Fragen zu versehen, die dann im Rahmen der Nachbesprechung aufgearbeitet werden können.

b. Prüfungen

Prüfungen haben für die Kandidat:innen, die sie durchlaufen, unter Umständen weitreichende Konsequenzen. **Eine hohe Qualität der Prüfungsdurchführung ist daher unerlässlich.** Aus diesem Grunde beobachten, erfassen und dokumentieren wir stichprobenartig die Qualität der Rollendarstellung während der Prüfungen. Für die Erfassung der Qualität der Rollendarstellung haben wir eine Zusammenfassung von Qualitätskriterien entwickelt. Die Zusammenstellung haben wir FAIR_OSCE genannt (Feedback structure for Assessment of Interactive Role-play in Objective Structured Clinical Exams). Die Vorgaben in dieser Liste sollen die Erwartungen an die SP transparent machen, als Feedbackgrundlage von SP_Trainer:innen an SP bezüglich ihrer Darstellung dienen und neuen SP-Trainer:innen ihre Arbeit erleichtern. Kopien des FAIR_OSCE erhalten Sie bei den SP-Trainer:innen.